



DE **top12**
Radtouren





Einleitung

Entdecken Sie die Schönheiten der Region Bratislava vom Fahrradsattel. Ob Sie ein erfahrener, anspruchsvoller Biker oder ein Freizeitradfahrer sind, oder Sie sich an Ihre erste Fahrradtour fertig machen, bieten Ihnen Bratislava und ihre Umgebung tolle Möglichkeiten an.

Die Region Bratislava ist der kleinste von den acht Ländern in der Slowakei und dank ihrer Mannigfaltigkeit sowie strategischen Lage an der Grenze zu Österreich und Ungarn ist sie für Touristen sehr attraktiv. Nordöstlich von Bratislava zieht sich das Gebirge Kleine Karpaten (768 m ü. A.), welches durch das Tiefland von Záhorie (Marchauen), charakteristisch durch Kieferwälder auf dem Sanduntergrund, und durch das Donautiefland, eine typisch landwirtschaftliche, an fruchtbaren Boden und Vorräte an qualitatives Untergrundwasser reiche Landschaft umgeben ist. Bratislava liegt am Zusammenfluss der Flüsse Donau und March sowie an der Kreuzung der zwei bedeutenden europäischen Radmagistralen: Eurovelo 6 und Eurovelo 13. Ein buntes Touristenangebot der Region Bratislava bilden die vier charakteristischen Subregionen: Bratislava, Kleine Karpaten, Donaugebiet und Záhorie.

Bratislava ist das Zentrum des gesellschaftlichen, politischen



und kulturellen Geschehens in der Slowakei. Die Geschichte der Hauptstadt reicht zweitausend Jahre in die Vergangenheit zurück. Seit 1291 war sie eine freie Königsstadt und fast 300 Jahre lang war sie die Stadt der ungarischen Könige. Heute zieht diese junge und dynamische Stadt mit einer freundlichen Atmosphäre und dem gemütlichen und an Historie reichen Zentrum immer mehr Touristen an. Mit dem Fahrrad kann man hier die historischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt kennen lernen.

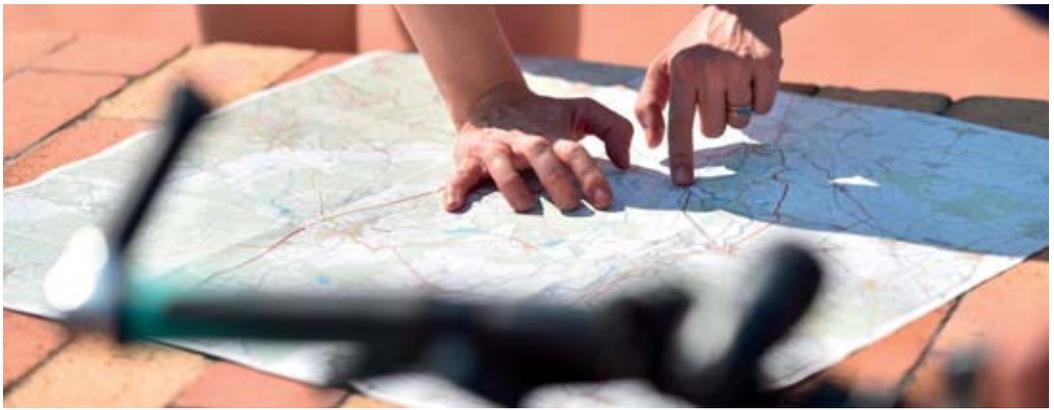
Kleine Karpaten sind das bedeutendste Weinberggebiet in der Slowakei und außer dem Weinbergtourismus bieten sie insbesondere kulturelle Sehenswürdigkeiten und Volkstraditionen an. Qualitätsweine werden mit kulinarischen Spezialitäten der lokalen Küche ergänzt. Kleine Karpaten bieten auch Erholung in der Waldumgebung, nur 20 Minuten vom Bratislava-Zentrum entfernt. Radfahrer können hier wunderschöne Aussichten und schnelle Adrenalin-Fahrten erleben.

Das Donaugebiet ist bereits in seinem Namen mit Wasser und Wasserflächen verbunden. Man findet hier ideale Möglichkeiten für den Sommerurlaub, für Wassertouristik und Fischfang. Mit dem

grandiosen Wasserwerk Gabčíkovo, den zahlreichen Seen, Chateaus, Golfgeländen und für Freizeitradfahren sowie Sommersportarten geeigneter Umgebung schafft es ideale Bedingungen für Sport- und Erholungstouristik.

Záhorie, das sind vor allem Naturschönheiten, umfangreiche Wälder, historische Sehenswürdigkeiten und Möglichkeiten für Wasser und Freizeitsports. Es ist ein vollkommener Raum für Liebhaber der Radtouristik in einer wunderschönen Umgebung von Wäldern, Wasserflächen sowie Burgruinen.

Lassen Sie sich von den 12 interessantesten Radtouren inspirieren, welche Sie durch die Region führen werden. Gönnen Sie sich aktive Entspannung, machen Sie Pausen an sehenswerten Orten, lernen Sie lokale Attraktionen sowie Erholungsgebiete kennen. Das Radfahren erlebt in der Slowakei seinen Aufstieg und man kann immer mehr gute Routen genießen, wie es in den Ländern mit einer langjährigen Radeln-Tradition ist. Werden auch Sie ein Bestandteil dieses Trends und lassen Sie sich in die Welt der aktiven Entspannung in der mit Sehenswürdigkeiten geschmückten Natur verführen.



Liste der Radtouren

BEQUEM FÜR ALLE	Länge	Schwierigkeitsgrad	Fahrrad
1. Zur Wunderquelle	28 km	● ● ● ●	Trekkingrad
2. Durch die Marchauen	45 km	● ● ● ●	Trekkingrad
3. Aus einem Land in ein anderes	55 km	● ● ● ●	Trekkingrad
4. Im Zeichen des Wassers	68 km	● ● ● ●	Straßenrad
5. An Slnčné jazerá (Sonnenseen)	17 km	● ● ● ●	Trekkingrad
6. Durch Dolné Záhorie (Niedermarchauen)	52 km	● ● ● ●	Trekkingrad
SPORTHERAUSFORDERUNGEN DER KLEINEN KARPATEN	Länge	Schwierigkeitsgrad	Fahrrad
7. In Umarmung der Natur	32 km	● ● ● ●	Trekkingrad
8. Green Bike Tour	34 / 73 km	● ● ● ● / ● ● ● ●	Mountainbike
9. Kleine-Karpaten-Herausforderung	39 km	● ● ● ●	Trekkingrad
10. Über Weinberge, über Wälder	30 km	● ● ● ●	Trekkingrad
11. Auf Bratislavaer Singletracks	26 km	● ● ● ●	Mountainbike
12. Bikepark Koliba		● ● ● ●	Mountainbike

Legende

	die Route der Tour (befestigter Weg)
	die Route der Tour (unbefestigter Weg, anspruchsvolle Wegstecke für MTB)
	andere Radwege (befestigter Weg)
	andere Radwege (unbefestigter Weg, anspruchsvolle Wegstecke für MTB)
	Information
	Kloster, -der Öffentlichkeit zugänglich
	Burg, -der Öffentlichkeit zugänglich
	Schloss, -der Öffentlichkeit zugänglich
	Kastell, -der Öffentlichkeit zugänglich
	Burgruine, -mit dem Begleiter
	Burgstätte, archäologische Fundstätte
	Museum, technisches Denkmal, Windmühle
	Synagoge, Sehenswürdigkeit
	Tankstelle, LPG
	Gesundheitszentrum, Bergrettungsdienst
	Aussichtsturm, Aussichtspunkt
	Berghütte, Campingplatz
	Naturfreibad, Thermalbad, Freibad, Hallenbad
	Flugfeld, Flughafen
	ZOO, Golfanlage
	Försterei, Mühle, Bergwerk, Minenstollen
	turmartiger Bau, Funkturm/TV-turm/Schaltstation, Windrotor, Bohrmole
	Denkmal, Kapelle, Kirche
	Autobahn, mehrspurige Straße
	Straßen I., II. und III. Klasse
	befestigter Weg, Karrenweg, Fußweg, Tunnel
	Eisenbahn, Bahnhof, Haltestelle
	Sessellift, Skilift
	Staatsgrenze, Grenzübergang
	Landschaftsschutzgebiet
	Naturschutzgebiet
	Allees/Baumreihe, geschützter Baum
	Friedhof, Wald
	Bebauung, Industriegelände
	militärisches Sperrgebiet, Gebäude
	Wasserfall, Quelle
	Höhenlinien zu 20 m, Höhenpunkt, Jochpunkt
	Höhle, -mit dem Begleiter, Abgrund
	Felsenformation



Erläuterungen zu den Radrouten

Die Trasse jeder empfohlenen Radtour ist auf den Karten dieser Broschüre mit der fetten roten Linie gekennzeichnet, die anderen Radtouren in der Umgebung sind mit der dünnen dunkelblauen Linie gekennzeichnet. Die Kennzeichnung der Radtouren im Terrain wird in den Informationen über die Tour mit der entsprechenden Farbe und Zahlenkennzeichnung angeführt. Beispiel: Stupava (8008) - Marianka (5002). Es gilt, dass die Nummer der Radroute mit der entsprechenden Farbe an den zugehörigen Ort führt, bei dem sie vermerkt ist. Z.B. nach Marianka radeln Sie auf der grünen Radroute Nr. 5002. Die Zahlen am Anfang mit:

- 0 sind mit Rot gekennzeichnet, z.B. 024
- 2 sind mit Blau gekennzeichnet, z.B. 2002
- 5 sind mit Grün gekennzeichnet, 5005
- 8 sind mit Gelb gekennzeichnet, 8008
- Angeführt werden auch internationale Touren, wie z.B. EuroVelo 13 (EV13), die Farbe der Schrift stellt die Farbe der Radroute im Terrain dar.



Bequem für alle

1. Zur Wunderquelle

Machen Sie sich an die Freizeitroute zur ältesten Wallfahrtsstätte in der Slowakei und zu den Sehenswürdigkeiten in Záhorie. Diese anspruchslöse Tour führt durch das flache Terrain auf verfestigten Oberflächen und teilweise auf Feldwegen. Sie ist auch für Familien mit Kindern geeignet.



Der Ausflug beginnt in Devínska Nová Ves und setzt durch das Alluvium des Flusses March mit einzigartiger Fauna und Flora fort. An der Route befindet sich der unter den Radfahrern beliebte Imbiss U Starého Bicykla (Beim alten Rad). Die Radtour führt durch das Städtchen Stupava (Stampfen), bekannt insbesondere durch Krautanaubau, weiter. Ein schöner Ort für eine Ruhepause ist auch der Schlosspark mit dem Chateau im Zentrum von Stupava.

Begaben Sie sich auf die Radtour zusammen mit Kindern, auf dem nicht weit entfernten Ökobauernhof in Stupava können Sie verschiedene Haustiere beobachten und traditionelle slowakische Spezialitäten probieren.

Weiter führt Sie die Radtour zu der ältesten Wallfahrtsstätte in der Slowakei, nach Marianka. Laut Legenden befindet sich in Marianka eine Heilwasserque-

lle und Marianka gehört auch dank dieser Quelle zu den bedeutendsten Wallfahrtsstätten in der Slowakei. Außer der Quelle findet man in Marianka auch das ehemalige Kloster des Pauliner-Ordens. Im Mariental können die Pilger und Touristen wertvolle, in der Natur versteckte Kapellen und Statuen entdecken. Nach dem Rückkehr nach Devínska Nová Ves können Sie sich noch die unvergessliche Panoramaaussicht vom Sandberg gönnen, der eine bedeutende paläontologische Lokalität darstellt. Es waren hier rund 300 Fossilien-Arten entdeckt und sie stellt ein der wertvollsten Schutzgebiete in der Slowakei dar. Die Aussichten vom Sandberg gehören zu den schönsten im Gelände Bratislava. Im Süden dominiert die Burg Devín (Theben), unten windet sich die March, im Hintergrund ist die Donau mit der Hebung Braunsberg und den Hainburgbergen zu sehen.



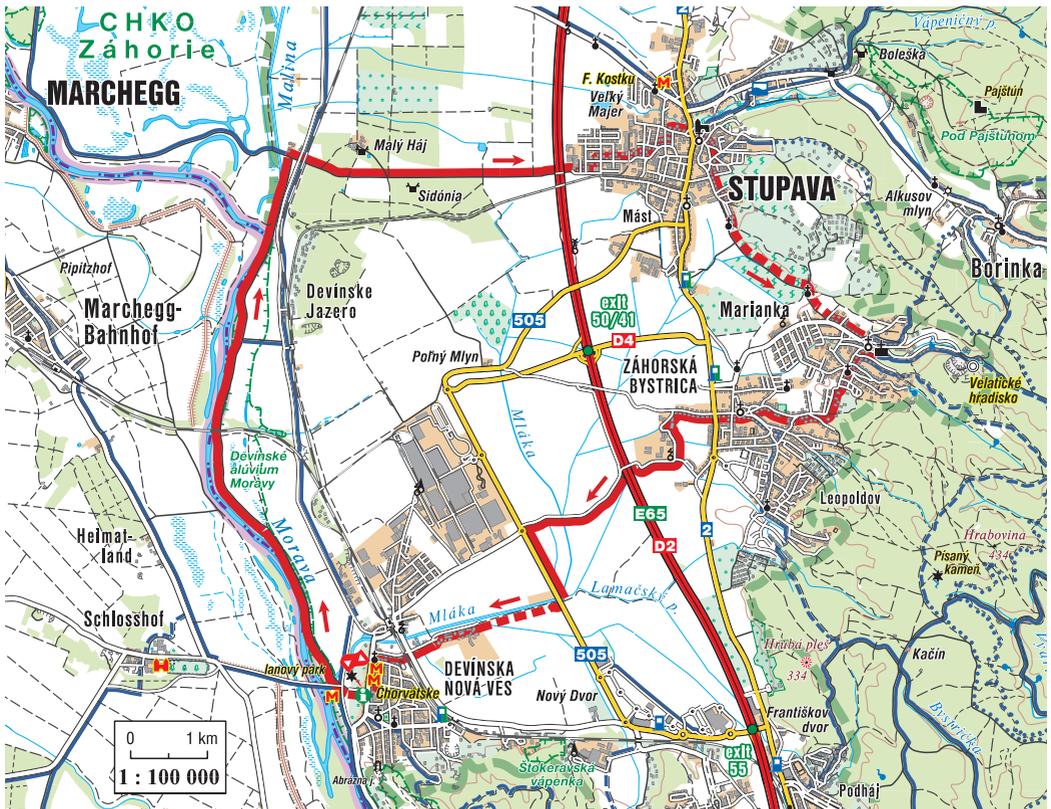
Informationen über die Tour

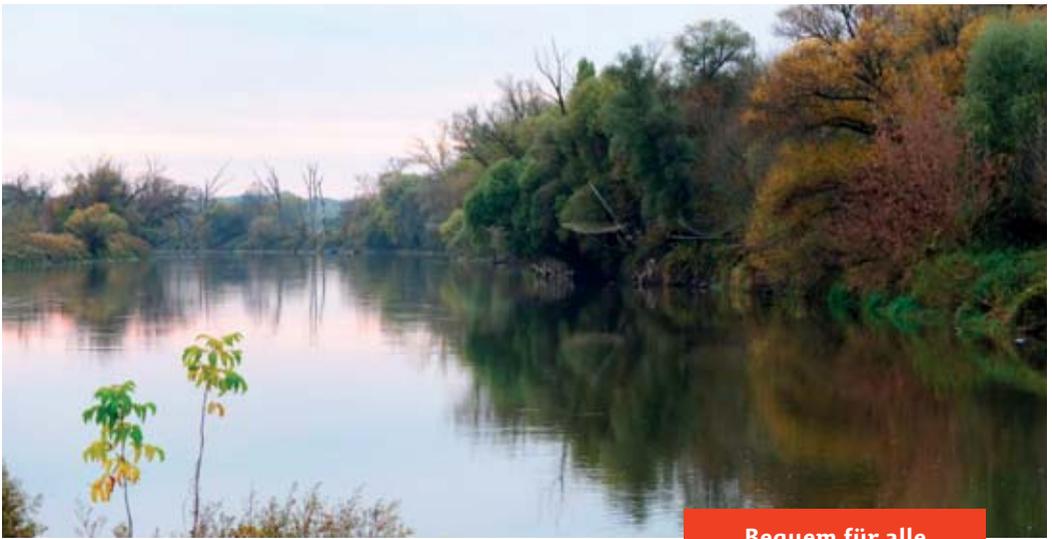
Tour: Devínska Nová Ves (EV13) – Devínske Jazero (EV13) – Stupava (8008) – Marianka (5002) – Záhorská Bystrica (5002) – Devínska Nová Ves (5002)

Länge: 28 km, geeignet für Trekkingräder

Schwierigkeitsgrad: ●●●●

Interessantes unterwegs: Wallfahrtsstätte Marianka, Schloss und Kirche Stupava, Lehrpfad Alluvium der March, Brücke der Freiheit, Sandberg, Informationszentrum Devínska Nová Ves, militärische Bunker





Bequem für alle

2. Durch die Marchauen

Begeben Sie sich auf einen romantischen Ausflug über die Auenwälder des Flussgebiets der March, genießen Sie die wunderschönen Aussichten und lernen Sie die einzigartige Fauna und Flora dieses Gebiets kennen. Die Tour führt durch ein flaches Terrain mit Asphaltoberfläche außerhalb von Straßen und ist auch für Familien mit Kindern geeignet.

Diese Radtour von Devín bis zur Gemeinde Vysoká pri Morave ist ein Bestandteil der europäischen Radroute EUROVELO 13 – genannt auch Route des Eisernen Vorhangs. Es ist eine Tour, welche die ehemalige undurchlässige Grenze zwischen dem West- und Osteuropa von der Barentssee bis zum Schwarzen Meer kopiert. Unter der Burg Devín vermerken Sie bestimmt das Freiheitstor – ein Denkmal für Opfer, die bei ihrer Bemühung, aus dem ehemaligen Ostblock hinter den Eisernen Vorhang zu flüchten, ums Leben kamen. Auf dem Felsen über dem Zusammenfluss von der Donau und March erhebt sich die majestätische Burg Devín, nationales Kulturdenkmal. Die Devíner Burg gehört zu den ältesten, historisch belegten Burgen in der Slowakei. Die wichtige Abwehrfestung aus den Zeiten der Großmähren stellt ein bedeutendes Monument in der slowakischen Geschichte bereits in der Keltenzeit dar.

In den Marchauen treffen Sie auf den längsten Lehrpfad in der Slowakei, der Sie durch ungestörte Natur mit nassen Ökosystemen führt, welche das Zuhause von Weißstorch und weiteren seltenen Vogelarten ist. Diese können hier insbesondere vom Frühjahr bis Herbst beobachtet werden.

Aus Vysoká pri Morave können Sie auf dem gleichen Weg nach Devín zurück radeln oder den Ausflug um einen Umkreis durch die Gemeinde Zohor erweitern.

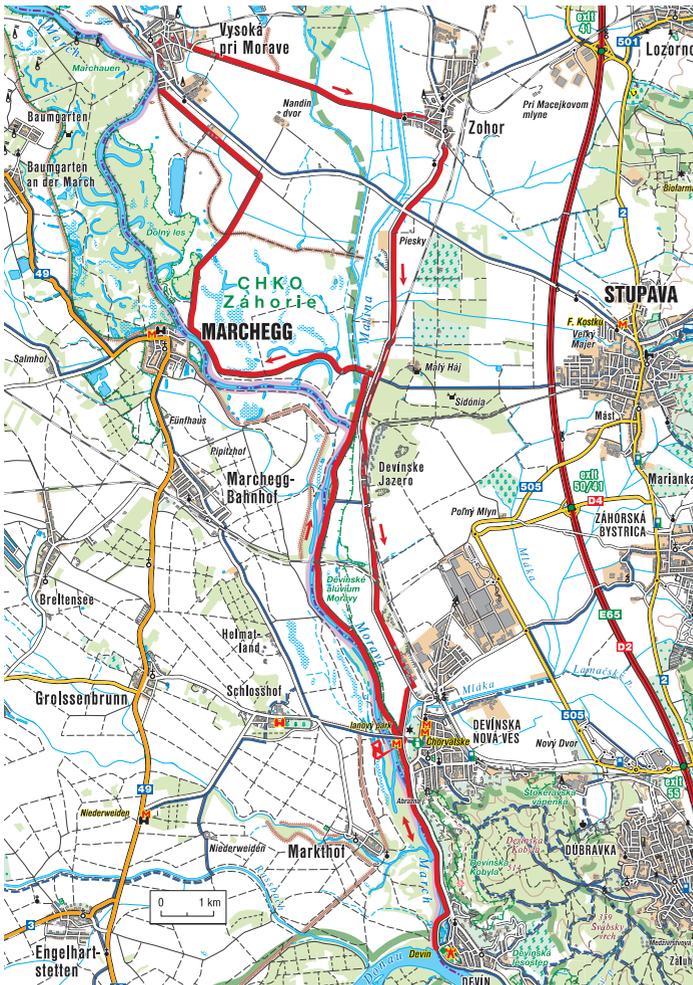
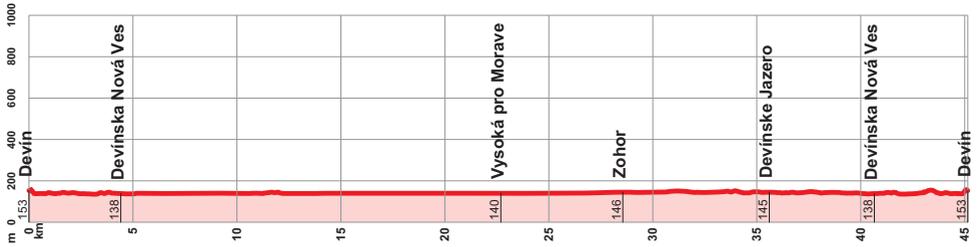


Informationen über die Tour

Tour: Devín (EV13) – Devínska Nová Ves (EV13) – Devínske jazero (EV13) – Vysoká pri Morave (EV13) – Zohor (003) – Devínske jazero (024) – Devínska Nová Ves (EV13/024) – Devín (EV13/024)

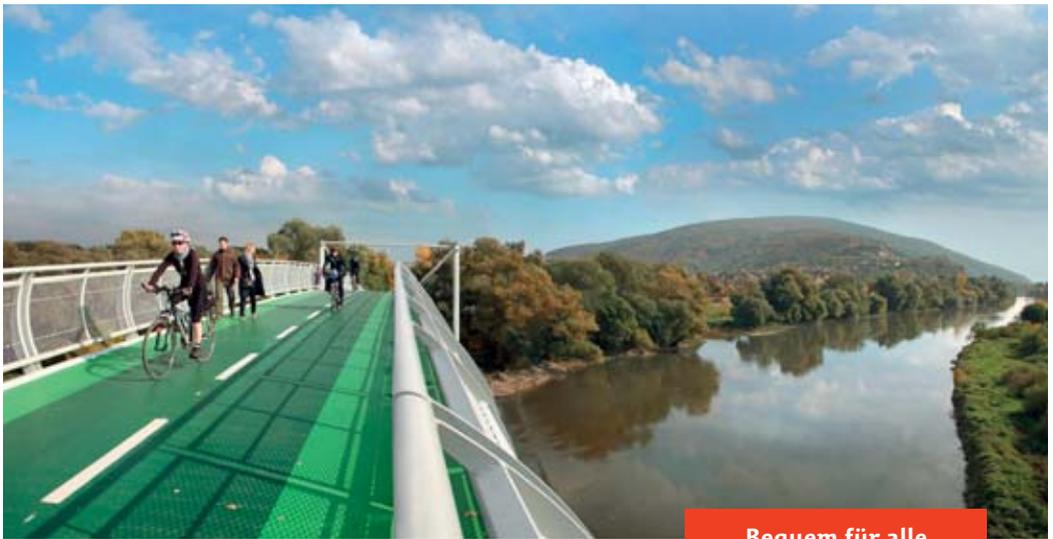
Länge: 45 km, geeignet für Trekkingräder

Schwierigkeitsgrad: ●●●●



Interessantes unterwegs:
 die Burg Devín, Sandberg, Brücke der Freiheit, Museum des Eisernen Vorhangs, Informationszentrum Devínska Nová Ves, Lehrpfad Alluvium des Flusses March, militärische Bunker, Kirche in Vysoká pri Morave, Kirche in Zohor





Bequem für alle

3. Aus einem Land in ein anderes

Machen Sie sich an den tausendjährigen Weg, voll von Sehenswürdigkeiten, im österreichisch-slowakischen Grenzgebiet. Die Tour führt durch flaches Terrain mit Asphaltoberfläche, meistens außerhalb von Straßen.

Der Ausflug beginnt in Bratislava, auf dem rechten Donauufer, unter der SNP-Brücke (Brücke des Slowakischen Nationalaufstands), und der erste Halt in Österreich ist das mittelalterliche Städtchen Hainburg. Von der Burg über Hainburg werden Sie die ganze Stadt sowie die umgebende Natur wie auf der Handfläche sehen und Sie können die Reste von stattlichen, in den Stadtbau eindringenden Befestigungswerken sehen. In den Sommermonaten besuchen Sie bestimmt das hiesige Freibad.

Fühlen Sie sich eher von der Geschichte angezogen, so besuchen Sie das größte römische

Museum im Kurort Bad Deutsch-Altenburg, oder machen Sie einen kleinen Umweg in den archäologischen Park im unweiten Dorf Petronell Carnuntum. Die nächste Tour-Etappe führt Sie zu zwei Barocksitzen des österreichisch-ungarischen Adels, zum Jagdschloss Niederweiden und zum prächtigen Sitz des Prinzen Eugens – zum Schloss Hof. Das lockt die Touristen mit seiner umfangreichen Interieur-Exposition und mit dem wunderschönen Garten samt Orangerie an. Kinder freuen sich über den Bauernhof mit Tieren, den Spielplatz und an Geschichte und interaktives Kennenlernen reiche Pfade.

Unterwegs nach Devínska Nová Ves überqueren Sie die March auf der Brücke der Freiheit. Die Strecke von der Brücke bis zur Burg Devín ist ein Abschnitt der europäischen Trasse EuroVelo 13 – Weg des Eisernen Vorhangs. Am Rand von Devínska Nová Ves, im Nationalen Naturschutz-

gebiet Devínska Kobyla (Thebener Kogel), entdecken Sie den einzigartigen Sandberg mit der paläontologischen Fundstelle, wo es rund 300 Fossilien-Arten gefunden wurden.

Auf dem Zusammenfluss von Donau und March erhebt sich auf dem Felsen die Ruine der Burg Devín. Sie werden von der Aussicht auf das umliegende Land und massives Befestigungswerk begeistert. Das Gebiet ist durch ihre erneuerte Tradition im Johannisbeerenanbau und der Zubereitung von Johannisbeerenwein bekannt, der zurzeit viele Preise im Inland sowie weltweit sammelt.

Auf dem Weg ins Zentrum von Bratislava können Sie sich im angenehmen Erholungsareal des Wasserwerkmuseums oder im unweit entfernten Botanischen Garten ausruhen. In der Sommersaison kann man auf der Strecke Devín – Most SNP die Buslinie Nr. 29 mit Radträgern nutzen.

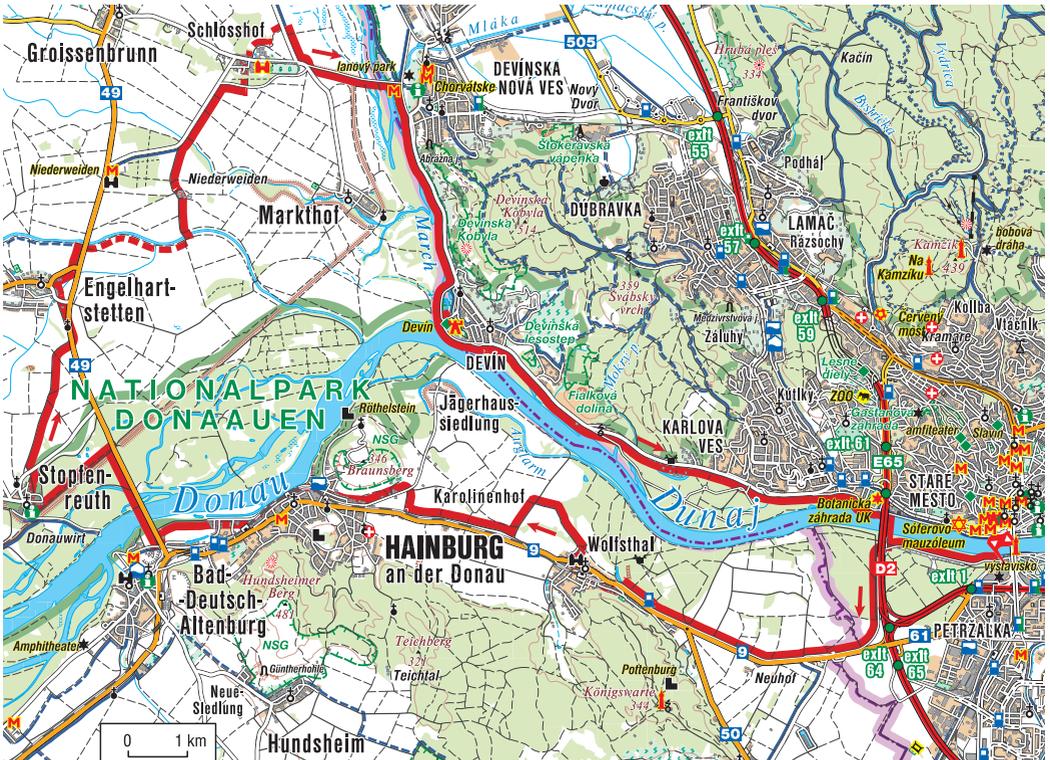
Informationen über die Tour

Tour: Bratislava, SNP-Brücke (EV6), Grenzübergang Bratislava / Berg (EV6) – Wolfsthal – Hainburg an der Donau (EV6) – Stopfenreuth (EV6) – Engelhartstetten (8) – Schloss Hof (8) – Devínska Nová Ves – Devín (EV13, 004) – Karlova Ves (EV13, 004), Riviéra – Brücke Lafranconi (EV13, 004) – SNP-Brücke (EV13, EV6)

Länge: 55 km, geeignet für Trekkingräder

Schwierigkeitsgrad: ●●●●

Interessantes unterwegs: UFO (Bike Point – Infozentrum), Burg Hainburg, Braunsberg, Freibad Bergbad in Hainburg, Kurort Bad Deutsch Altenburg, archäologischer Park Carnuntum, Schloss Niederweiden, Schloss Hof, Brücke der Freiheit, Informationszentrum Devínska Nová Ves, Sandberg, Burg Devín, Wassermuseum BVS, Botanischer Garten





Quelle: Sportmedia

Bequem für alle

4. Im Zeichen des Wassers

Die bekannte Tour an der Donau entlang über die Donauauen ist ein Bestandteil der internationalen Radroute EuroVelo 6, welche aus Passau über Wien, Bratislava und Budapest bis zum Schwarzen Meer hinführt. Sie ist von Wasser und Kultur umgeben, ohne Hebungen und immer nur ein Stück von der nächsten Sehenswürdigkeit, Raststätte oder Unterbringung entfernt.

Rollschuhe, Fahrrad, Sonne, Wasser und strahlendes Lächeln der Einheimischen – das sind die Essenzen der Donau-Damm, welche Sie mit Energie beladen und gute Laune für Sie sicherstellen. Die Radroute führt an ihrer ganzen Länge auf dem befestigten Weg, sie ist auch für Straßenfahrräder geeignet.

Die Tour beginnt in Bratislava – Stadtteil Petržalka, bei

der SNP-Brücke unter dem UFO-Turm, der ein charakteristischer Bestandteil der Stadtsilhouette ist. Außer der natürlichen Donau-Szenerie kosten Sie die Aussicht auf den Rusovce-See aus, der während der Sommersaison ein ausgesuchtes Naturfreibad ist. Den Geschichteschwärmern empfehlen wir einen kurzen Umweg nach Rusovce zu machen, bekannt durch die Reste des römischen Lagers Gerulata. Dieser war ein Teil der Grenze des Römischen Reiches – Limes Romanus. Hinter dem römischen Lager ragen die Türmchen des neogotischen Chateaus im Rusovce-Park und die St.-Vít-Kirche empor, die schon in der späten römischen Zeit ihre Herkunft hat. Ein bedeutender Punkt auf der Radroute ist das europäische Museum der zeitgenössischen Kunst – Danubiana Meulenstein Art Museum* - gelegt auf den Dämmen der Stauanlage Hrušov. Direkt daneben befindet sich das Sport-

gelände Divoká Voda (Wildes Wasser) mit künstlichem Kanal für Wassersportarten, das bunte Möglichkeiten an Sport und Unterkunft bietet.

Die Radroute führt weiter zum Wasserwerk Gabčíkovo. Aus Vojka nad Dunajom kann man mit einer Fähre auf das andere Donauufer nach Kyselica übersetzen. Die Fähre fährt aus Vojka ungefähr in einstündigen Intervallen. Weitere 14 km führen Sie in die Gemeinde Hamuliakovo, wo Sie angenehme Augenblicke an der Donau verbringen und das Café auf dem Wasser besuchen können. Aus Hamuliakovo radeln Sie auf der kontinuierlichen Naturtour ins Zentrum von Bratislava wieder.

*Anm.: An Wochenenden im Zeitraum von Mai bis Oktober fährt aus dem Personenhafen im Bratislava-Zentrum ein Aussichtsschiff zur Galerie Danubiana in Čunovo. Das Schiff transportiert gegen eine Ge-

Informationen über die Tour

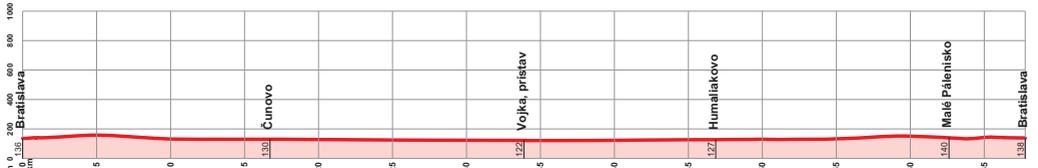
büher auch Fahrräder, somit ist es eine passende Gelegenheit, die Trasse zu verkürzen und um weitere Erlebnisse zu ergänzen. (Abfahrtszeitplan: lod.sk)

Tour: Bratislava, SNP-Brücke (EV6) – Hafenbrücke / Prístavný most (EV6) – Gelände für Wassersports Čunovo (EV6, 001a) – Danubiana (001a) – Vojka (001a) – Kyselica (001) – Hamuliakovo (001) – Winterhafen (001) – Bratislava, Prístavný most (001) – Bratislava, SNP-Brücke (EV6)

Länge: 68 km, geeignet für Straßenräder

Schwierigkeitsgrad: ●●●●

Interessantes unterwegs: SNP-Brücke, UFO (Bike Point), Museum Gerulata und Chateau Rusovce, Gelände für Wassersports Čunovo, Danubiana Muelenstein Art Museum, Fähre Vojka – Kyselica, Kirche in Hamuliakovo





Bequem für alle

5. An Slné jazerá (Sonnenseen)

Angenehme, flache Tour, welche die Weinstadt Pezinok mit dem Zentrum der Sommererholung an den beliebten Sonnenseen – mit Senec – verbindet. Die angenehme Radroute führt außerhalb der Hauptverkehrslinien, d.h. sie ist auch für Familien mit Kindern geeignet.

Die ehemalige Königsstadt Pezinok lockt die Touristen mit ihrer jahrhundertealten Wein- und Winzertradition und mit wertvollem Kulturerbe an. Es lohnt sich bestimmt, sich das Renaissanceschloss anzusehen, umgeben vom prächtigen Park, sowie das Malokarpatské múzeum (Kleine-Karpaten-Museum) in Pezinok zu besuchen.

Die Radroute führt aus Pezinok über den Feldweg zum Erholungszentrum Galbov mlyn (Galbs Mühle). Von dort radeln Sie über das Dorf Viničné am Rad-Café Háj (Hain) ins Wäldchen Šenkvičský háj (Schenkwtitzer Hain). Sie werden von ausbündigen Aussichten auf Kleine Karpaten und ausgedehnte Felder und Wiesen des Donaugebiets begeistert. Die Tour endet im historischen Zentrum von Senec, beim Stadtmuseum.



Zu den Sonnenseen radeln Sie über die Promenade in Lichnerova und Štúrova Straße. Sollte es gerade zufälligerweise keinen sonnigen Tag geben, können Sie sich in dem das ganze Jahr über geöffneten Aquapark mit einer Menge von Wasserattraktionen und einem Wellness-Zentrum entspannen.

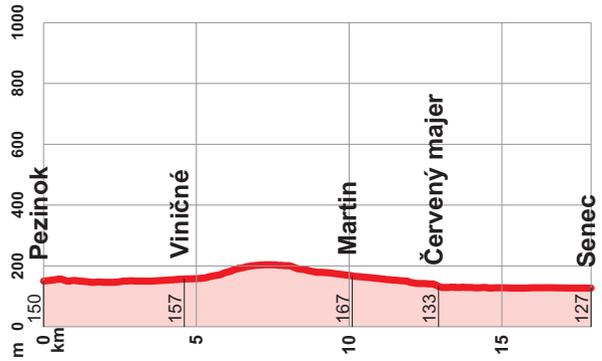
Informationen über die Tour

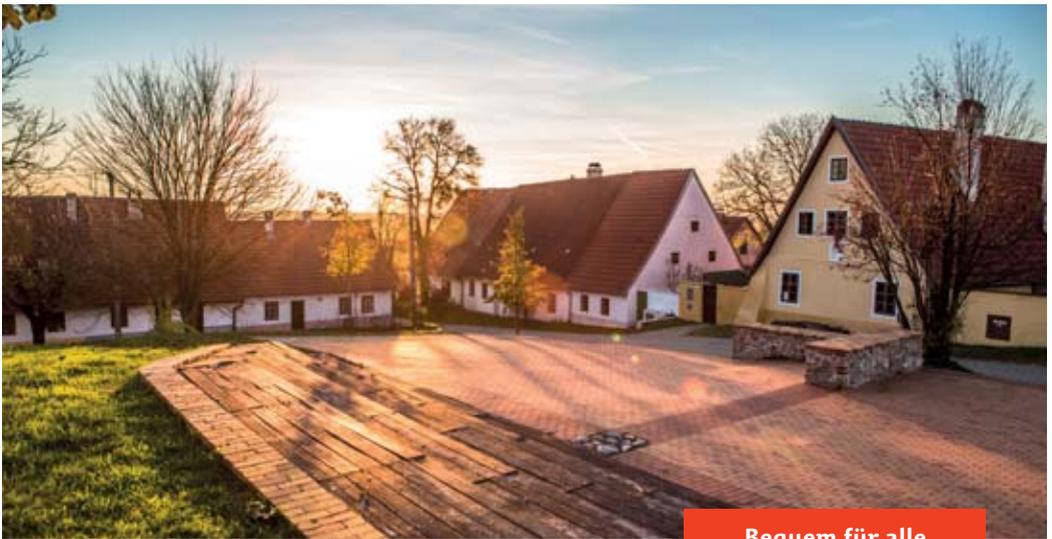
Tour: Pezinok, Bahnhof (8006)
 – Unterführung beim Friedhof
 – Galbov mlyn – Viničné (8006)
 – Svätý Martin (8006) – Senec
 Platz (8006)

Länge: 17 km, geeignet für
 Trekkingräder
 Schwierigkeitsgrad: ●●●●

Interessantes unterwegs:
 Radničné námestie (Rathausplatz) Pezinok, Malokarpatské múzeum v Pezinku (Kleine-Karpaten-Museum in Bösing), Galbov mlyn (Galbs Mühle), Cyklokaviareň Háj (Rad Café Hain), Slnčné jazerá Senec, Mestské múzeum (Stadtmuseum)

um) Senec (Wartberg), Slnčné jazerá, Pension und Restaurant Lobster





Bequem für alle

6. Durch Dolné Záhorie (Niedermarchauen)

Anspruchslose, flache Tour führt Sie durch wunderschöne Naturecken der Niedermarchauen. Die Tour führt teilweise auch auf Straßen mit einer niedrigen Verkehrsintensität. Da dieser Ausflug keinen Umkreis bildet, empfehlen wir, zu Anfang der Tour nach Veľké Leváre mit dem Zug zu fahren*.

In Veľké Leváre lernen Sie die Geschichte und das Leben von Habanern, die sich bei uns nach der religiösen Verfolgung im 16. Jahrhundert niederließen. In der Slowakei entwickelten sie eine interessante Technik der Keramik-Herstellung, genannt Fajansa. Auf den am meisten erhaltenen von ihren Höfen stoßen Sie direkt am Anfang der Radroute an.

Bei Vysoká pri Morave befindet sich ein Naturschutzgebiet mit edlen Biotops Dolný les (Unterer Wald). Am Rand von Devínska Nová Ves, im Nationalen Naturschutzgebiet Devínska Kobyla, entgeht bestimmt nicht Ihrer Aufmerksamkeit der Sandberg mit der paläontologischen Fundstelle und Fossilien, welcher die Anwesenheit vom Meer auf diesem Gebiet in der Tertiärzeit beweist.

Außer dem Habaner-Haus können Sie auch in die monumentale barocke Kirche des Namens der Jungfrau Maria und ins barocke Chateau angucken. In Malé Leváre erholen Sie sich bei den Seen des Erholungsgebiets Rudava.

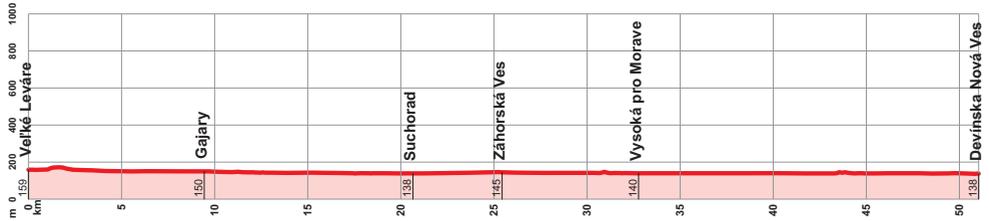
* cp.sk

Der marchauer Lehrpfad führt über die Nassstellen, welche das Zuhause von geschützten Vogelarten ist. Unterwegs können Sie aus den Info-Tafeln eine Menge von Informationen über die Geschichte, Fauna und Flora in diesem Gebiet erfahren.



Informationen über die Tour

Tour: Velké Leváre (024) – Malé Leváre(024) – Autocamping Rudava (024) – Gajary (024/8002) – Suchohrad (EV13) – Záhorská Ves (EV13) – Vysoká pri Morave (EV13) – Devínske jazero (EV13) – Devínska Nová Ves (EV13/024) / **Länge:** 52 km, geeignet für Trekkingräder / **Schwierigkeitsgrad:** ●●●



Interessantes unterwegs: Velké Leváre – Kirche, Chateau und Museum der Habaner Kultur, See Rudava und Autocamping Malé Leváre, Kirche in Gajary, Kirche in Suchohrad, Lehrpfad Alluvium des Flusses March, Záhorská Ves – Fähre, Kirche in Vysoká pri Morave, Naturschutzgebiet Dolný les, militärische Bunker, Brücke der Freiheit, Sandberg



Sporttherausforderungen der Kleinen Karpaten

7. In der Umarmung der Natur

Der angenehme Umkreis führt Sie durch die Natur der Kleinen Karpaten, durch Wälder und über Hügel.

Der Umkreis beginnt und endet in Stupava, bekannt dank ihrer Tradition „zelá“ (Kohlbanbau). Zu den edelsten Denkmälern

in Stupava gehören die Synagoge und das Chateau mit dem Schlosspark. Begaben Sie sich auf den Umkreis zusammen mit Ihrer Familie, so führt Sie der Lehrpfad von Stupava auf ein Ökobauernhof, der Freizeitaktivitäten für die Kleinsten sowie tolle traditionelle slowakische Spezialitäten anbietet. Vom Ökobauernhof erreichen Sie auf der blauen Wegmarkierung das Rote Häuschen.

Das Rote Häuschen steht an der Kreuzung genannt Lintavy, von dort führt die Tour durch den Wald bis zur Wiese Spálenisko, von der auf Sie eine angenehme Herunterfahrt bis zur Wasserstauanlage wartet. Hinter der Stauanlage schließen Sie sich der Asphaltstraße an, die Sie nach einem kurzen Steigen ins Erholungsgebiet Košarisko führt.

Die Kleinkarpatenwälder stellen sich hier Ihnen in ihrer ganzen Schönheit vor, darüber hinaus genießen Sie eine lan-

ge Abfahrt in der Umarmung der Wald-Flora und -Fauna. Im Gebiet Borinský kras befinden sich 50 Höhlen, welche jedoch normalerweise für die Öffentlichkeit nicht zugänglich sind*. Eine imposante Szenerie bildet der Steinbruch Medené Hámyre, der ein beliebtes touristisches Ziel und eine beliebte Felskletterlokalität ist. In der ehemaligen Siedlung, wo im 18. – 19. Jahrhundert Kupfererz bearbeitet wurde, können Sie sich auch die barocke St.-Erzengel-Michael-Kapelle ansehen. Über Borinka rangen die Ruine der Burg Pajštún und eine kleinere Ruine Dračí hrádok auf dem Berg Úboč hervor. Aus Borinka radeln Sie zurück nach Stupava über die schöne Kastanienallee des Schlossparks, in dem es sich lohnt, kurz anzuhalten und neue Kräfte zu sammeln.

*eine Besichtigung der Höhlen kann man unter speleobratislava.webnode.sk vereinbaren



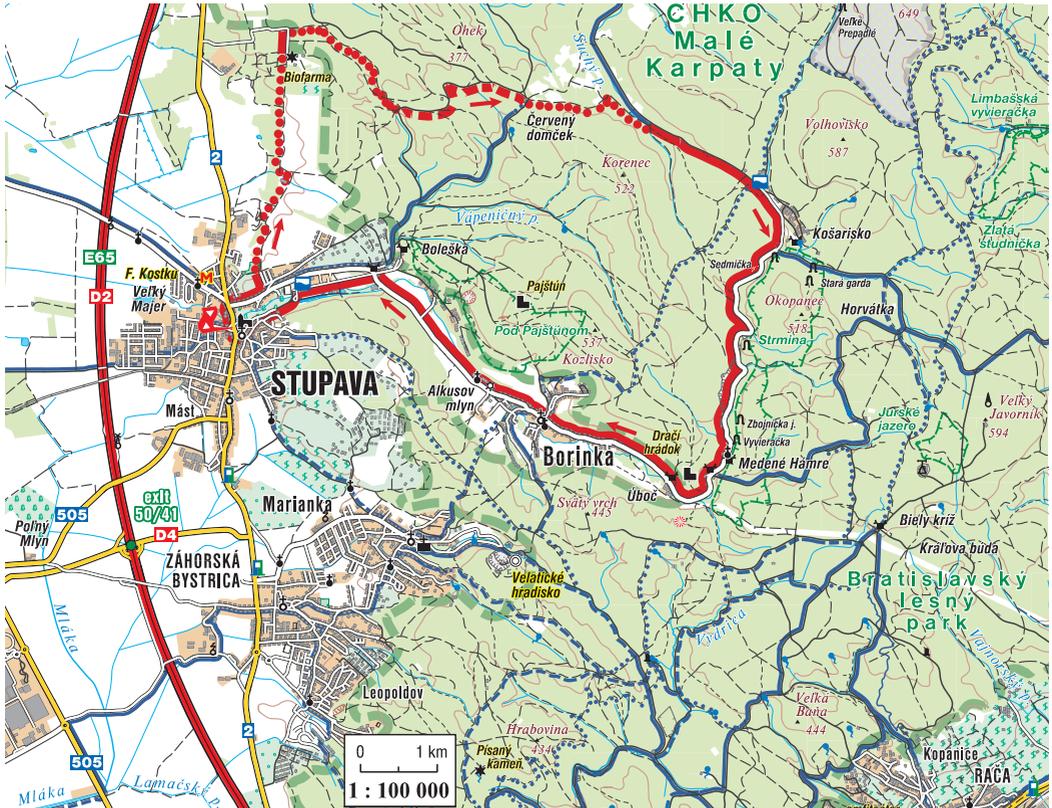


Informationen über die Tour

Tour: Stupava (Lehrpfad) – Ökobauernhof Natur (Lehrpfad) – Rotes Häuschen (Wanderweg) – Košarisko (5004) – Medené Hámre (2002) – Borinka (2002) – Stupava (2002)

Länge: 32 km, geeignet für Trekkingräder
Schwierigkeitsgrad: ●●●●

Interessantes unterwegs: Schloss, Kirche und Synagoge in Stupava, Ökobauernhof Natur (Lehrpfad), Steinbruch Medené Hámre, Burg Pajštún und Kirche in Borinka





Sporttherausforderungen der Kleinen Karpaten

8. Green Bike Tour

Die Umkreise der Green Bike Tour gehören zu den attraktivsten Mountain-Touren in der Region Bratislava, da sie die ganze Zeit durch schöne Waldumgebung der Kleinen Karpaten führen. Der große Umkreis verbindet Bratislava mit Pezinská Baba und führt Sie über die interessantesten Lokalitäten des südlichen Teils des Gebirges. Trauen Sie sich nicht, die anspruchsvollere, 73-km-lange Variante zu schaffen, so versuchen Sie es mit dem sog. kleinen Umkreis - 34 km.

Die beiden Umkreise der Green Bike Tour beginnen bei Železná studienka (Eisenbrünnl), der ein beliebter Ausflugsort der Bewohner von Bratislava mit einer Menge von Attraktionen für Kinder, Imbiss, Fischfang sowie Bootsfahren ist.

Die Tour führt weiter zum Erholungsgelände Kačín mit einer Feuerstelle und Grillmöglichkeit. Neulich kam eine neue Attraktion für Touristen dazu – ein Waldhaus in Wipfeln, das gemietet werden kann. Somit kann man sich ein unwiederholbares Erlebnis beim Übernachten in der Umarmung der Natur gönnen*. Weitere bedeutende Straßenkreuzungen auf Ihrer Tour werden Malý Slavín und Biely kríž (Weißkreuz)

sein. Auf dem kleinen Umkreis radeln Sie über Pánova lúka (Herrenwiese), Tri Duby (Drei Eichen) und Kamzík zu Železná studienka zurück.

Der große Umkreis führt weiter von Biely kríž (Weißkreuz), über Koží chrbát (Ziegenrücken) und Kónské hlavy (Pferdeköpfe) bis zu Pezinská Baba, bekannt auch durch ein Skizentrum. Die Route führt weiter ins Winzerdorf Limbach. Auf der Rückfahrt können Sie sich wunderschöne Aussichten vom Berg Kamzík (Gemse) gönnen oder den Aussichtsturm besuchen, von dem Bratislava wie auf der Handfläche zu sehen ist.

* info@ba-lesy.sk





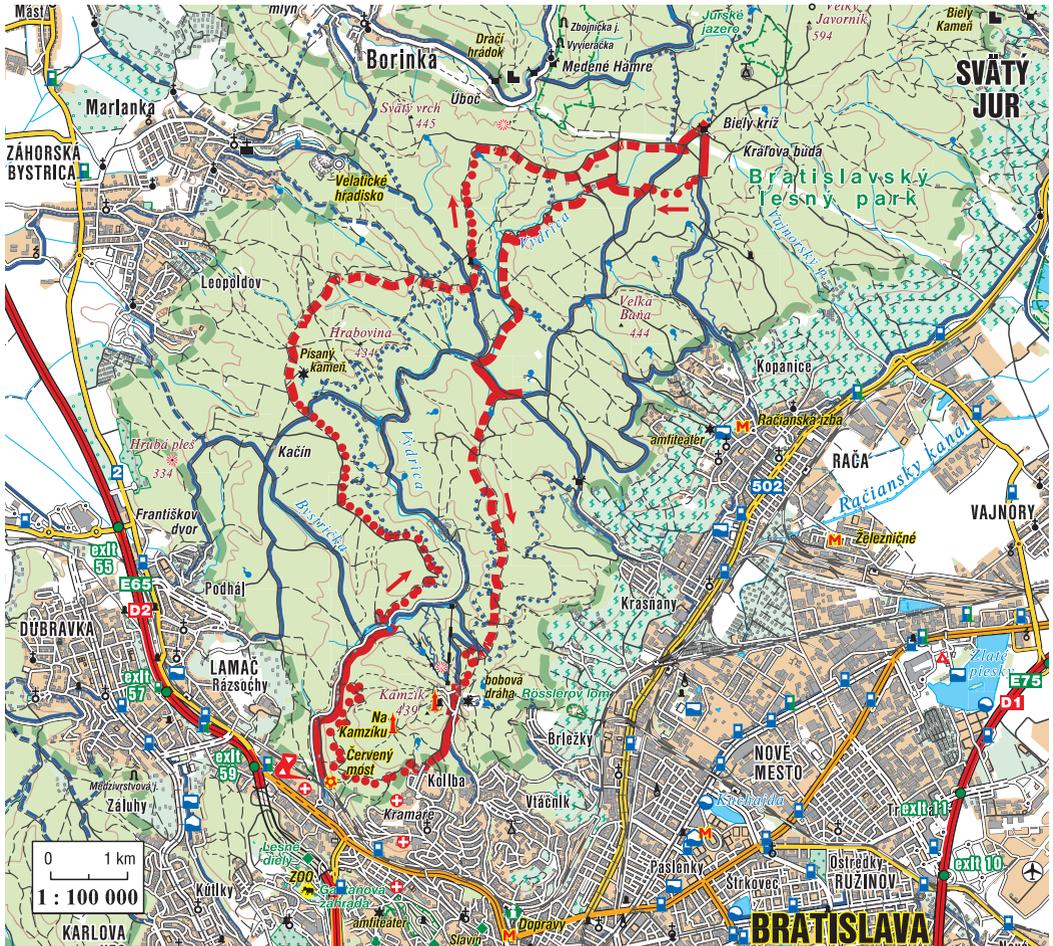
Informationen über die Tour

Informationen über die Route (Kleiner und Großer Umkreis):
 Vojenská nemocnica (Militärkrankenhaus) (8016) – Železná studienka (8016) – Nad Kačínom (2008 bis zu Ende der Route) – Malý Slavín – Svätý vrch – Biely kríž – Salaš – Hrubý Vývoz – Kozí chrbát – Tri kamenné kopce – Konské hlavy – Pezinská Baba – Žilová – Slnčné údolie – Limbach – Medvedie údolie – pod Somárom – Hrubý Vývoz – pod Horvátkou – Félixova studnička – Červené blato – Biely Kríž – pod Pánovou lúkou – U Slivu – Pekná cesta, Spariská – Tri duby – Kamzík – Železná studienka
Länge: 34 / 73 km, geeignet für Mountainbikes
Schwierigkeitsgrad: ●●●●/●●●●

Interessantes unterwegs:

Železná studienka, Kačín, Malý Slavín, Biely Kríž, Pezinská Baba, Limbach, Kamzík

Bemerkung: Der kleine Umkreis ist im Text mit Braun markiert und ist als Ganzes im großen Umkreis enthalten. Die Karte bildet nur den kleinen Umkreis ab.





Sporttherausforderungen der Kleinen Karpaten

9. Kleine-Karpaten-Herausforderung

Nehmen Sie die Sporttherausforderung an und radeln Sie über den Kamm der Kleinen Karpaten nach Záhorie. Die Route führt fast in ihrer ganzen Länge auf befestigten Wegen, bis auf einen kurzen Teil, der zu Čermákova lúka (Čermáks Wiese) führt.

Der Umkreis beginnt und endet in Modra (Modern) – einer historischen Winzerstadt, dem Zuhause der slowakischen Volksmajolika. Die letzten Jahre seines Lebens verbrachte

hier der nationale Erwecker, Ľudovít Štúr, dem eine Museumsexposition gewidmet ist. Sie ist im Haus installiert, in welchem er wohnte. Die traditionelle volkskünstlerische Keramik-Herstellung präsentieren die Ignác-Bizmayer-Galerie und das Museum der slowakischen Keramik-Plastik.

Die Radroute führt Sie ins Erholungsgebiet Zochova chata in Kleinen Karpaten, welche den Radfahrern, Rollschuhfahrern und Skateboard-Fahrern eine neue Attraktion – die Pump-Track-Bahn – anbietet.

Die Route steigt weiter bis zur Kreuzung des Kamms Hubalová, von dort fahren Sie bergab in schöner Waldumgebung ins Dorf Kuchyňa (Küche), am Rand des militärischen Bezirks Záhorie. Sollten Sie Lust haben, in Záhorie mehr Zeit zu verbringen, dann ist Camping Park Karpaty der richtige Ausgangsort für das Entdecken der

umliegenden Natur, Denkmäler sowie nur für aktive Erholung am Wasser.

In der Umgebung des Stausees Kuchyňa werden die kleinen sowie die großen Abenteuerliebhaber vom Lehr-Märchen-Pfad „Bobria hrádza“ („Biberburg“) begeistert. Dieser macht Sie mit der Geschichte des Dorfs und des Stausees, mit der Natur sowie mit kurzen Abenteuern der Märchenfee Amálka bekannt. Die Route zurück nach Modra führt über Čermákova lúka.

Interessantes unterwegs: Modra (Kirche, Museum, Informationszentrum Modra), Modra Harmónia, Zochova chata (Skizentrum, Unterkunft, Imbiss), Hubalová (Kreuzung von Wander- und Radwegen), Kuchyňa (Autocamping, Stausee mit Lehrpfad), Čermákova lúka (Brunnen, Picknickort, Kreuzung von Wander- und Radwegen)

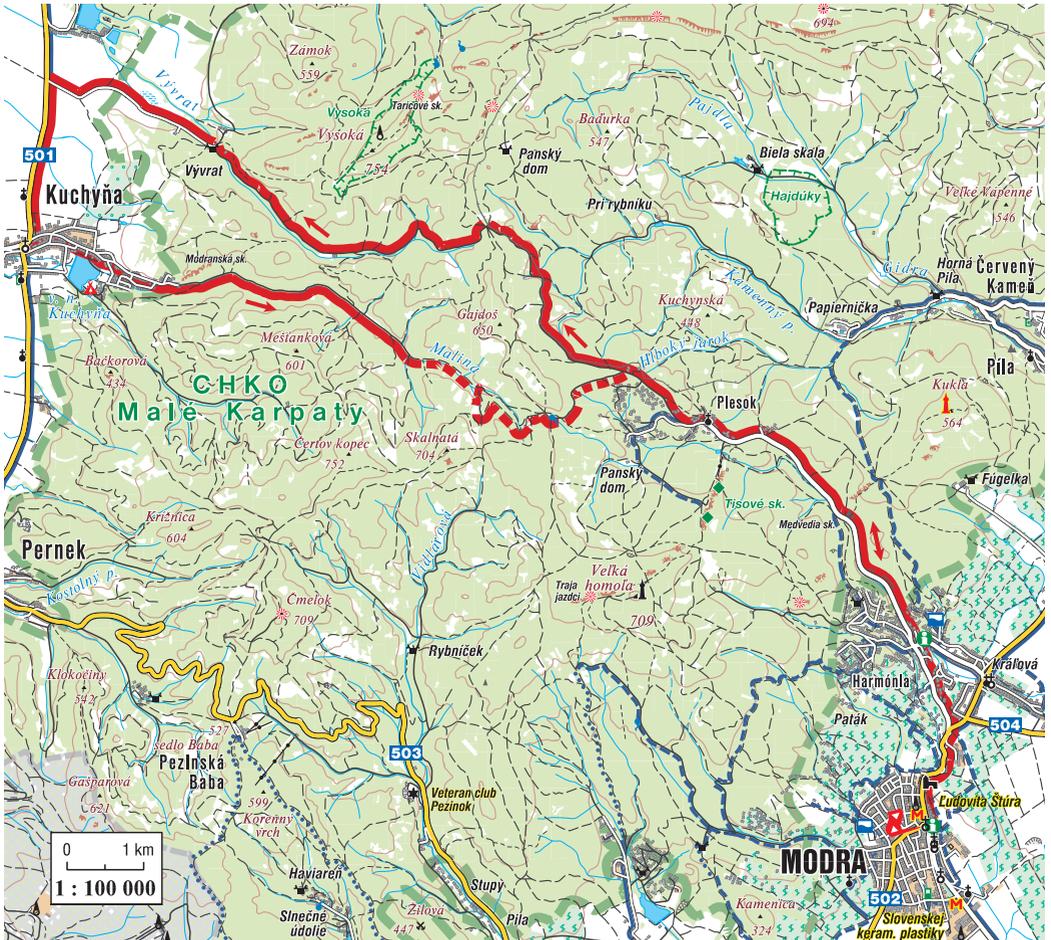


Informationen über die Tour

Tour: Modra (8037) – Modra Harmónia (8037/2004) – Zochova chata (2004) – Hubalová (2004) – Vývrat (2004) – Kuchyňa (2004/003) – Čermákova lúka (Wanderweg) – Zochova chata (8032/2004) – Modra Harmónia – Modra (2004)

Länge: 39 km, geeignet für Trekkingräder

Schwierigkeitsgrad: ●●●●





Sporttherausforderungen der Kleinen Karpaten

10. Über Weinberge, über Wälder

Am Anfang der Route auf dem Schönen Weg wartet ein anspruchsloser Start in den Weinbergen des Kleinkarpatengebiets auf Sie, später eine steile Steigung auf Biely kríž und wunderschöne Bergab-Fahrt in der Umarmung der Kleinkarpatenwäldern im Landschaftsgebiet Kleine Karpaten.

Aus Rača bis nach Svätý Jur können Sie die kontinuierliche Radroute JuRaVa genießen, während der Sie an der Kapelle Pustý kostolík (Wüste Kirche) mit Erholungsgelände für Radfahrer vorbeifahren. In Svätý Jur lernen Sie die Traditionen der Weinzubereitung kennen und entdecken die einzigartige St.-Georg-Kirche sowie die Ruinen der gotischen Burg Biely kameň (Weißstein). In der

Svätý Jur umgebenden Natursuchten die Zuflucht auch unsere Vorfahren – Slaven, die in den Wäldern die Burgstätte Neštich aus den Zeiten von Großmähren hinterließen. Auf der Rückfahrt finden Sie eine angenehme Stelle für kurze Ruhepause oder Picknick auf Biely kríž oder beim Forsthaus mit Imbiss Pekná cesta (Schöner Weg).





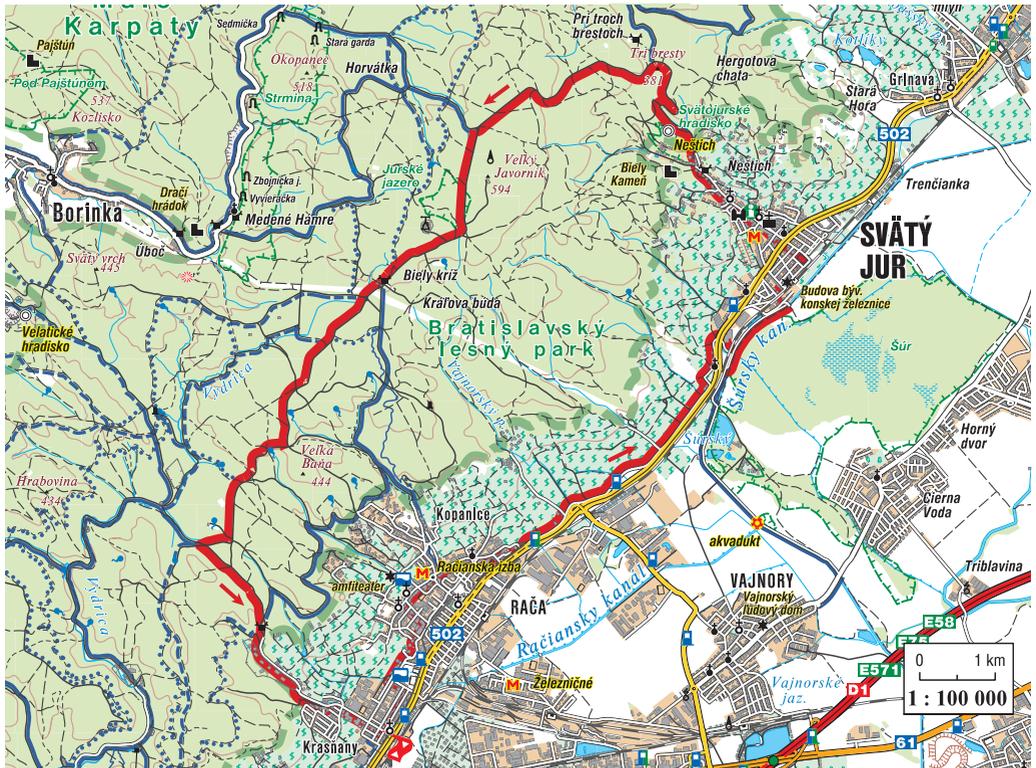
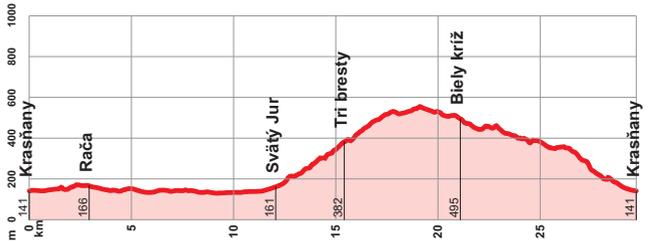
Informationen über die Tour

Tour: Bratislava, Pekná cesta (5005) – Rača (5005) – Pustý kostolík (048) – Svätý Jur (048/2002) – Tri bresty (Drei Ulmen) (2002) – Salaš (Almhütte) (2002) – Biely kríž (2002) – Dolný červený kríž (047) – Pekná cesta, Spariská (047) – Pekná cesta, Forsthaus (2009) – Bratislava, Pekná cesta (2009)

Länge: 30 km, geeignet für Trekkingräder

Schwierigkeitsgrad: ●●●●

Interessantes unterwegs: Kirche in Rača, Svätý Jur (Rastplatz Pustý kostolík, historisches Zentrum, Burg Biely kameň, Großmähren-Burgstätte Neštich), Biely kríž (Kreuzung von Wander- und Radwegen, Forsthaus), Pekná cesta (Picknickort, Imbiss)





Quelle: Sportmedia

Sporttherausforderungen der Kleinen Karpaten

11. Auf Bratislavaer Singletracks

Wenn Sie Lust auf ein bisschen Adrenalin haben und technisches Fahren mögen, so gibt es die Bratislavaer Singletracks für Sie. Diese Route führt Sie auf vier Singletracks im Terrain der Stadtwälder von Bratislava.

An dem Aufbau und der Instandhaltung dieser Routen beteiligen sich vor allem Freiwilligeninitiativen. Die Singletracks sind auf der Mehrheit der Abschnitte zweibahnig, deshalb ist es nötig, vorsichtig zu sein und Rücksicht auf andere Radfahrer zu nehmen.

Wir empfehlen, die Route auf Kamzík einzuleiten, der eine panoramatische Aussicht auf die Stadt bietet. Den Anfang des Fünfkampf-Singletracks finden Sie am Pavillon unter dem Hügel Kamzík. Er führt überwiegend auf Höhenschichtlinien mit geringen Senkungen und Steigungen. An den technischen Elementen auf der Route kann man vorbeifahren, d.h. ist sie auch für Anfänger geeignet. Ein Teil des

Krasňany-Singletracks verbindet zwei bedeutsame Lokalitäten - Forsthaus Krasňany und U Slivu (Bei Sliva).

Der Singletrack Vydrica führt Sie auf Malý Slavín, dort knüpft sich der letzte Singletrack an - Cerová dráha. Cerová dráha ist die älteste und längste Trasse, die auch für weniger erfahrene Radfahrer geeignet ist. Nach der letzten Herunterfahrt wartet die Erholungslokalität Železná studienka auf Sie, die außer Erholung auch Erfrischung, die Möglichkeit, das Fahrrad zu putzen* bzw. mit der Seilbahn zurück auf Kamzík zu fahren, bietet.

*Partizánska lúka (beim Freilichttheater)

Interessantes unterwegs: Kamzík (Fernsehturm, Bobbahn, Seilzentrum), Erholungsgelände Pecná cesta, Malý Slavín (Picknickort, Kreuzung von Wander- und Radwegen, Denkmal), Železná studnička (Fischfang, Imbiss) Partizánska lúka (Freilichttheater, Bootfahrt, Imbiss, Erholungsgelände)



Quelle: Sportmedia

Informationen über die Tour

Route: Kamzík (2008) – Pod Kamzík(8014) – Pätbojársky single-track (8014) – Krasňanský singletrack (8014) – horáreň Pekná cesta (8014) – U Slivu (8014) – Vydrický singletrack – Pod Pánovou lúkou – Granada – Malý Slavín (8014) – singletrack Cerová dráha (2012) – Železná studienka (2012/2008) – Bratislava, Červený most (2008)

Länge: 26 km, geeignet für Mountainbikes

Schwierigkeitsgrad: ●●●●



Quelle: Sportmedia

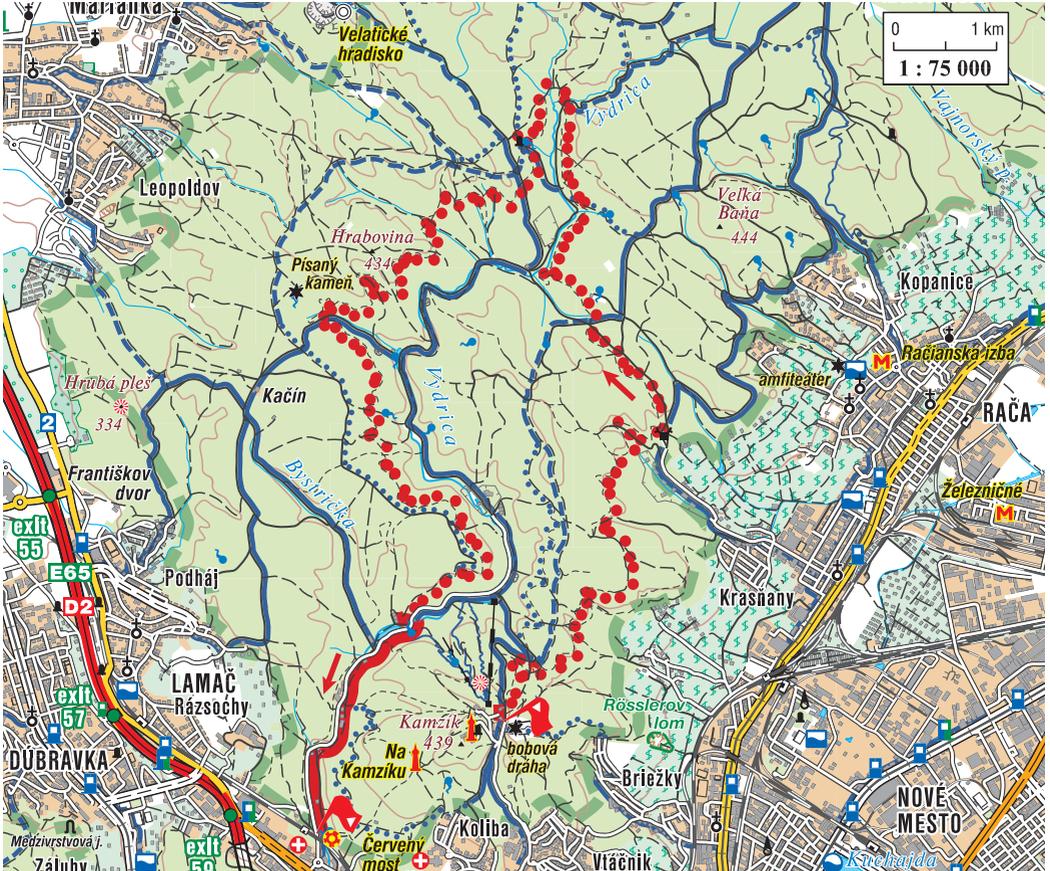
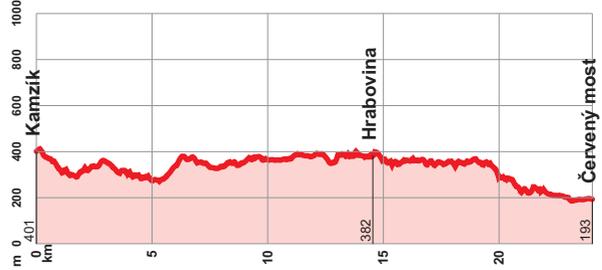




Foto: Michal Grečo

Sporttherausforderungen der Kleinen Karpaten

12. Bikepark Koliba – Mountain-Abfahrtradfahren

Wollen Sie eins der größten Abenteuer erleben, das Ihnen Karpaten in der Region Bratislava anbieten, dürfen Sie nicht die Abfahrtstrecken von Bikepark Koliba auslassen. Sie finden hier Strecken geeignet für erfahrene Abfahrtradfahrer, aber auch Routen mit niedrigem Schwierigkeitsgrad, bestimmt für Mountainbiker-Anfänger.

Der Start der Abfahrten ist auf Kamzík, bei der oberen Station der Sitzseilbahn. Die Länge dieser Routen ist ca. 1,5 – 2 km. Die Routen Rohatka und Driver 8 sind für anspruchsvolle und technisch fortgeschrittene Mountainbiker bestimmt.

Die Route Blue Trail ist für weniger leistungsfähige Mountainbiker bestimmt. Die Mountainbiker nutzen die Seilbahn*

als ein Verkehrsmittel, das sie an den Start der Routen in Bikepark Koliba bringt**. Die Abfahrtrouten sind einbahnig und die Bewegung der Biker dort in Richtung nach oben ist nicht möglich.

* bikeparkkoliba.sk/lanovka/

** bikeparkkoliba.sk



Foto: Michal Grečo



Foto: Michal Grečo

Informationen über die Tour

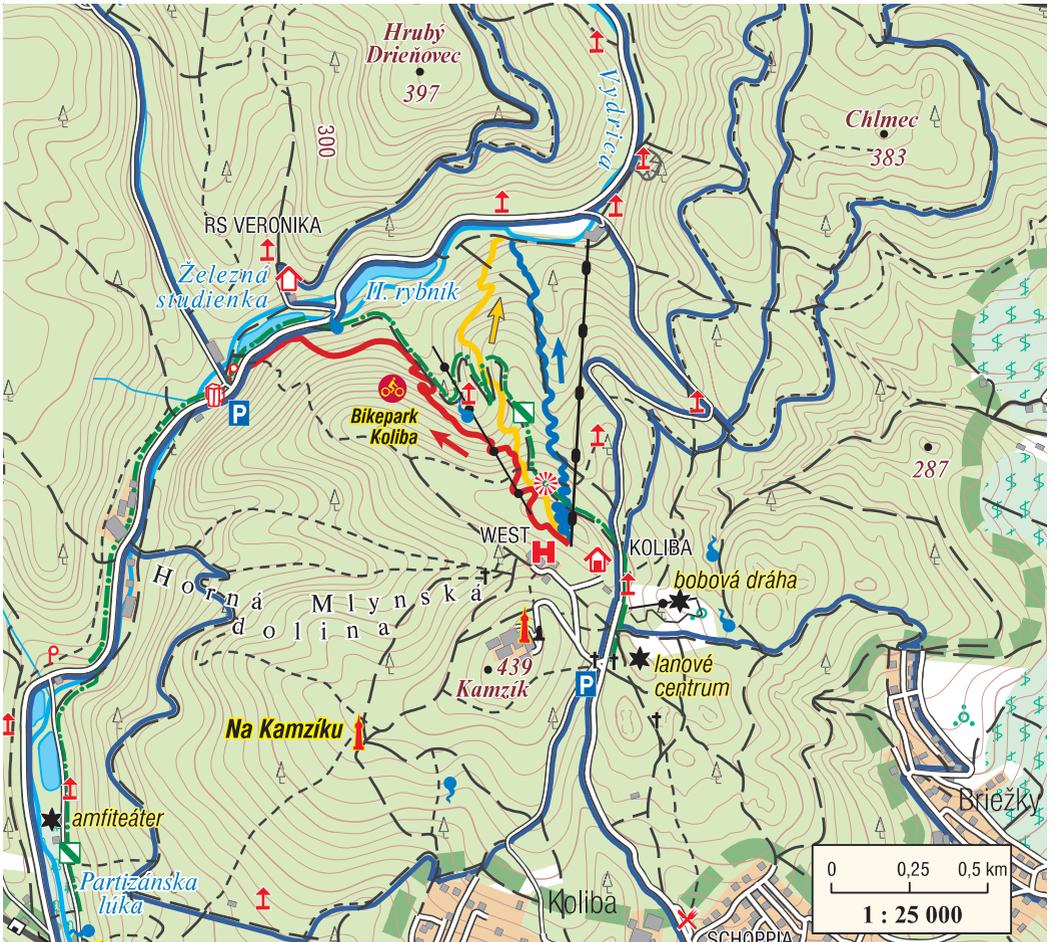
Geeignet für Mountainbikes

Schwierigkeitsgrad: ●●●●

Info: bikeparkkoliba.sk

Fahrt auf eigene Verantwortung

- Rohatka
FR/DH trať • FR/DH Track • FR/DH track
- Driver 8
freeride trať • Freeride Track • freeride track
- Blue Trail
ľahká zjazdová trať • DH Track - leicht • easy DH track
- náučný chodník • Naturlehrpfad • tourist trail
- sedačková lanovka • Sessellift • chair lift





Empfehlungen für Radfahrer

- Achten Sie immer auf guten technischen Zustand Ihres Fahrrads.
- Unterschätzen Sie nicht das Tragen von Reflex-Elementen. Bei einer verminderten Sicht können sie Ihnen das Leben retten, aber auch Strafgeld sparen. Vergessen Sie aber nicht die Pflichtbeleuchtung. Zu der Pflichtausrüstung gehört ein weißes Rückstrahler-Glas vorne und ein rotes Rückstrahler-Glas hinten. Auf den Seiten soll das Fahrrad mit orangenem Rückstrahler-Glas versehen sein. Im Falle einer verminderten Sicht muss das Fahrrad vorne mit weißem Licht und hinten mit rotem Licht versehen sein.
- Beim Richtungswechsel vergessen Sie nicht, den rechten oder linken Arm zur Seite auszustrecken.
- Fahren Sie nicht auf dem Bürgersteig und respektieren Sie die Verkehrszeichen.
- Einnahme von Alkohol ist bis 0,5 Promille erlaubt. Die Toleranz gilt nur auf den Radwegen und in bebauten Gemeindegebieten.
- Auch wenn das Helmtragen nicht auf jedem Trasse-Abschnitt pflichtig ist, sollten Sie den Helm für eigene Sicherheit immer anhaben. Für Kinder bis 15 Jahren gilt, dass der Helm überall pflichtig ist.
- Befinden Sie sich auf keinem Radweg, fahren Sie immer hintereinander, nicht nebeneinander.
- Lassen Sie sich nur auf die Ausflüge oder Wege ein, welche Sie technisch und physisch sicher schaffen können.
- Seien Sie bitte rücksichtsvoll zu anderen Radfahrern, Wanderern und schützen Sie die Natur

Transport

- Železničná spoločnosť Slovensko (Slowakische Bahn) bietet die Möglichkeit, Fahrräder in allen Zügen des Inlandsverkehrs gegen Gebühr zu transportieren. (slovakrail.sk)
- Der Transport von Fahrrädern auf allen Linien des Stadtverkehrs ist nur mit dem Einverständnis des Fahrers an Werktagen von 9.00 - 13.00 Uhr und von 18.00 - 6.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen ganztätiglich erlaubt. (dpb.sk / imhd.sk)
- In die regionalen Busse können Fahrräder nur an freien Tagen und an den in der Fahrordnung festgestellten Linien mitgenommen werden. (slovaklines.sk)

TOURISTENINFORMATIONEN

Touristisches Informationsbüro Devínska Nová Ves	Istrijská 49, 841 07 Bratislava	tikdnv.sk	+421 917 16 42 15
Touristisches Informationsbüro Bratislavská organizácia cestovného ruchu	Klobučnícka 2, 811 01 Bratislava	visitbratislava.com	+421 2 544 194 10
Touristisches Informationsbüro der Stadt Malacky	Záhorácka 1919, 901 01 Malacky	tik.malacky.sk	+421 34 772 20 55
Stadtinformationszentrum Pezinok	M. R. Štefánika 1, 902 01 Pezinok	pezinok.sk	+421 033 6901 120
Touristisches Informationszentrum Senec	Námestie 1 Mája 4, 903 01 Senec	slnecnejazera.eu	+421 903 646 599
Infozentrum Svätý Jur	Prostredná 64, Svätý Jur	facebook.com/infocentrum	+421 2 4497 04 53
Bikepoint	Viedenská cesta, Bratislava	bratislavabikepoint.com	+421 907 683 112
Infozentrum Modra	Štúrova 59, 900 01 Modra	modra.sk	+421 33 6908 329

FAHRRADVERLEIH/ -SERVICE

Bike Bratislava	Panenská 30, 811 03 Bratislava	bikebratislava.sk	+421 948 884 997	Verleih
Bikepoint	Viedenská cesta, Bratislava	bratislavabikepoint.com	+421 907 683 112	Verleih
Sportservis Podunajské Biskupice	Trojičné námestie 3, 821 06 Bratislava	sportservis.sk	+421 2 40 20 16 05	Verleih Servis
VeloCity	Lamačská cesta 8, 811 04 Bratislava	velocity.sk	+421 2 54 41 02 11	Verleih Servis
Touristisches Informationsbüro Devínska Nová Ves	Istrijská 49, 841 07 Bratislava	tikdnv.sk	+421 917 16 42 15	Verleih
ebajk Svet Elektrobicyklov	Račianska 77, Bratislava	ebajk.sk	+421 901 771 107	Verleih Servis
BAJKULA	Karpatská 28, 811 05 Bratislava	bajkula.sk	+421 2 52 63 54 54	Servis
GREEN BIKE	Ružová dolina 25, 821 09 Bratislava	green-bike.sk	+421 905 29 16 12	Servis
Kaktusbike	Karľoveská 6/B, 841 04 Bratislava	kaktusbike.sk	+421 948 181 843	Servis
BIKESPORT	Šafárikova 41, 903 01 Senec	bikesport-senec.sk	+421 904 772 436	Servis
Kolo sport	1.mája č.12, 901 01 Malacky	kolosport.sk	+421 948 015 159	Servis

Ladequellen für E-Bikes: ebajkconnect.sk / Server für Radfahrer: cykloserver.sk / Koalition der Radfahrer: cyklokoalicia.sk
 Foto: Monika Kováčová, Archiv Bratislava Region Tourism



Turizmus regiónu Bratislava / Tourismus der Region Bratislava

Sabinovská 16, 820 05 Bratislava, Slovakia
Tel.: +421 (0)2 /4319 1685, E-mail: info@gob.sk
www.gob.sk, www.twitter.com/KOCRBRT

 www.facebook.com/BratislavaRegionTourism

www.instagram.com/bratislavaregiontourism 

